



Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e.V.

Polnische Fachgesellschaft ehrt Vertreter der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin

Wiesbaden, Mai 2006 – Die Polnische Gesellschaft für Innere Medizin (TIP) verleiht die Centenary Medal an drei deutsche Mediziner aus den Reihen der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin: Professor Dr. med. Wolfgang Hiddemann, Vorsitzender der DGIM 2006/2007 aus München, DGIM-Ehrenmitglied Professor Dr. med. Dr. h.c. Walter Siegenthaler, Zürich, und den ehemaligen Vorsitzenden der DGIM, Professor Dr. med. Peter von Wichert aus Hamburg. Anlässlich ihres 100jährigen Bestehens ehrt die polnische Fachgesellschaft die drei Internisten damit für ihre Verdienste in der inneren Medizin.

Die feierliche Verleihung findet am 8. September 2006 im Rahmen der Hundertjahrfeier der Polnischen Gesellschaft für Innere Medizin in Katowitz statt. Die Veranstaltung umfasst außerdem die Jahrestagung der TIP und den zweiten europäischen Tag der Inneren Medizin. Führende Internisten aus der ganzen Welt werden daran teilnehmen.

Professor Wolfgang Hiddemann leitet die Medizinische Klinik und Poliklinik III, Großhadern am Klinikum der Universität München. Der Präsident des 113. Internistenkongresses war unter anderem in Münster, Göttingen und New York tätig. Professor Walter Siegenthaler hatte 1983/1984 den Vorsitz der DGIM inne. Der Internist prägte die Innere Medizin maßgeblich über die deutschsprachigen Grenzen hinaus. Professor Peter von Wichert ist Ehrenmitglied der DGIM und wirkte in Marburg, Hamburg-Eppendorf und Köln. Er vertritt die DGIM als Delegierter in der Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlicher medizinischer Fachgesellschaften (AWMF), deren Vizepräsident er ist.

Die Polnische Gesellschaft für Innere Medizin wurde 1906 gegründet. Die medizinische Fachgesellschaft fördert den Fortschritt und die kontinuierliche Weiterbildung in der Inneren Medizin. Sie gibt eine Monatsschrift heraus und veranstaltet regelmäßig Kongresse.